



Medienmitteilung

Kommunikation

Postfach, CH-8022 Zürich
 Telefon +41 58 631 00 00
communications@snb.ch

Zürich, 30. April 2024

Finanzierungsrechnung der Schweiz Vermögen der privaten Haushalte 2023

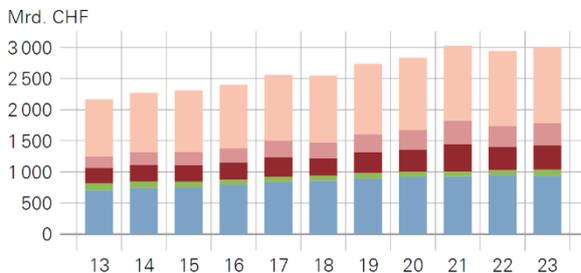
Die Schweizerische Nationalbank veröffentlicht heute Daten zur Finanzierungsrechnung für das 4. Quartal 2023. Damit stehen nun auch Daten zum Vermögen der privaten Haushalte für das ganze Jahr 2023 zur Verfügung.

Finanzielle Forderungen der privaten Haushalte stiegen 2023 an

Die finanziellen Forderungen der privaten Haushalte stiegen 2023 um 68 Mrd. auf 3014 Mrd. Franken (+2,3%). Die privaten Haushalte erhöhten ihre Ansprüche gegenüber Versicherungen und Pensionskassen und investierten in Wertschriften. Zusätzlich profitierten sie von steigenden Börsenkursen.

FORDERUNGEN DER PRIVATEN HAUSHALTE

Alle Finanzinstrumente; Bestände

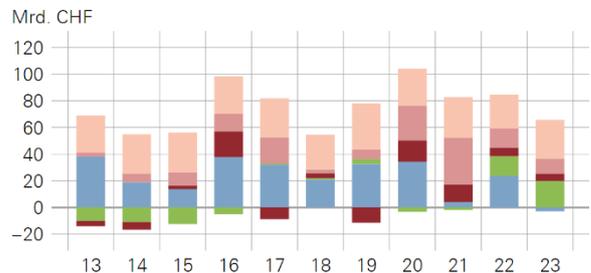


- Bargeld und Einlagen
- Aktien und andere Anteilsrechte
- Anteile an kollektiven Kapitalanlagen
- Ansprüche ggü. Versicherungen und Pensionskassen
- Schuldtitel

Quelle: SNB

FORDERUNGEN DER PRIVATEN HAUSHALTE

Alle Finanzinstrumente; Transaktionen



- Bargeld und Einlagen
- Aktien und andere Anteilsrechte
- Anteile an kollektiven Kapitalanlagen
- Ansprüche ggü. Versicherungen und Pensionskassen
- Schuldtitel

Quelle: SNB

Medienmitteilung

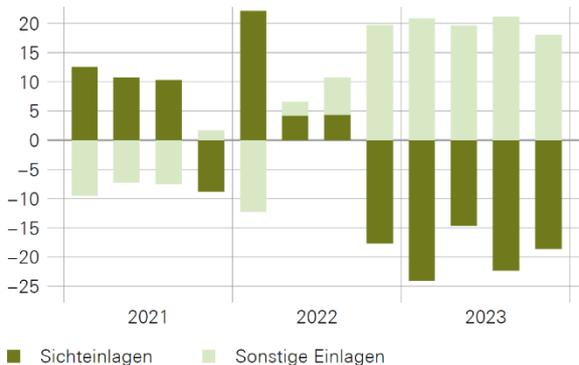
Zinsanstieg führte zu Umschichtungen der Einlagen und Wertschriften

Die Straffung der Geldpolitik führte zu steigenden Zinssätzen von Sonstigen Einlagen (z.B. Termineinlagen und Festgelder) und Schuldtiteln (z.B. Obligationen). Dies veränderte die Zusammensetzung der Einlagen und Wertschriften: So verschoben die privaten Haushalte kontinuierlich über alle Quartale hinweg Sichteinlagen im Umfang von insgesamt 80 Mrd. Franken zu den Sonstigen Einlagen; zudem kauften sie in allen Quartalen Schuldtitel im Wert von insgesamt 20 Mrd. Franken – den höchsten Betrag seit Beobachtungsbeginn im Jahr 1999.

EINLAGEN DER PRIVATEN HAUSHALTE

Transaktionen

Mrd. CHF

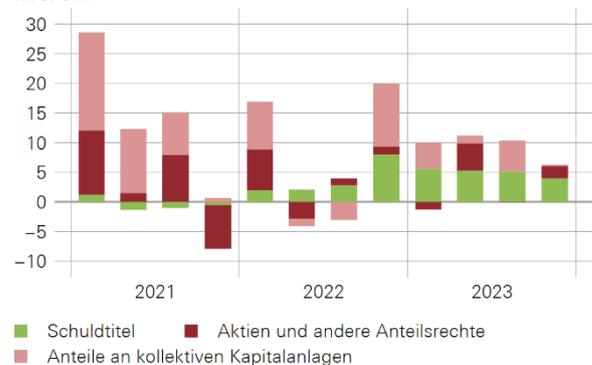


Quelle: SNB

WERTSCHRIFTEN DER PRIVATEN HAUSHALTE

Transaktionen

Mrd. CHF



Quelle: SNB

Immobilienvermögen und Reinvermögen der privaten Haushalte stiegen weiter an

Beim Vermögen der privaten Haushalte spielt neben den finanziellen Forderungen auch das Immobilienvermögen eine bedeutende Rolle. Der Marktwert der Immobilien im Eigentum der privaten Haushalte belief sich Ende 2023 auf 2659 Mrd. Franken. Dies entspricht einer Zunahme von 91 Mrd. Franken (+3,6%) gegenüber dem Vorjahr. Grund für diesen Anstieg waren die erneut gestiegenen Immobilienpreise.

Die Verpflichtungen der privaten Haushalte, hauptsächlich Hypotheken, nahmen im Verlauf des Jahres 2023 leicht zu. Sie erhöhten sich um 18 Mrd. auf 1017 Mrd. Franken (+1,8%).

Insgesamt nahm das Reinvermögen – es ergibt sich aus den finanziellen Forderungen und dem Immobilienvermögen abzüglich der Verpflichtungen – im Jahr 2023 um 141 Mrd. auf

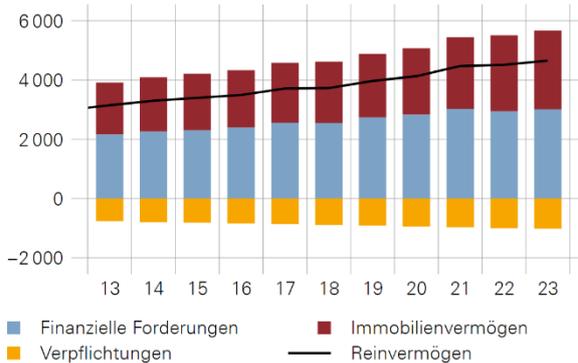
Medienmitteilung

4656 Mrd. Franken zu (+3,1%). Der Anstieg der finanziellen Forderungen und des Immobilienvermögens fiel deutlich stärker aus als der Anstieg der Verpflichtungen.

REINVERMÖGEN DER PRIVATEN HAUSHALTE

Bestände

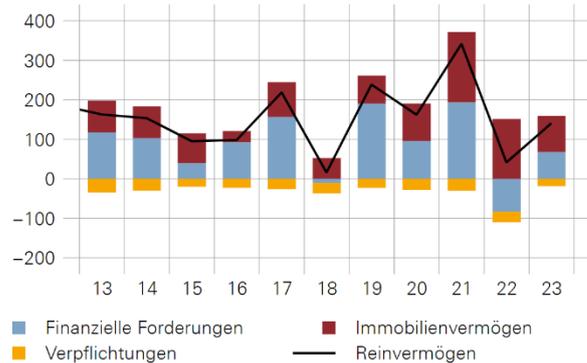
Mrd. CHF



REINVERMÖGEN DER PRIVATEN HAUSHALTE

Veränderung der Bestände

Mrd. CHF



Datenangebot der Finanzierungsrechnung der Schweiz

Auf dem Datenportal der Nationalbank können Daten zur [Finanzierungsrechnung](#) und zum [Vermögen der privaten Haushalte](#) in Form von Grafiken und konfigurierbaren Tabellen genutzt werden. Aktuell sind Jahres- und Quartalsdaten für den Zeitraum vom 4. Quartal 1999 bis zum 4. Quartal 2023 vorhanden. Auf dem Datenportal sind zudem ausführliche [Erläuterungen](#) zu den Methoden der Finanzierungsrechnung sowie Informationen zu [Änderungen und Revisionen](#) verfügbar.